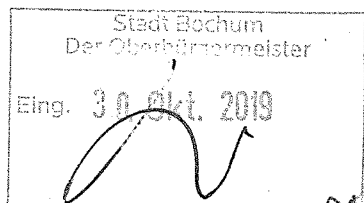


Vorlage: 20193388

Rat 48-4.2

# Soziale Liste im Rat



E-Mail: SOZIALELISTEimRat@bochum.de  
www.soziale-liste-bochum.de  
Tel.: 0234/910 1047 ; Fax.: 0234/910 1048  
Willy-Brandt-Platz 2-6  
44777 Bochum

30. Okt. 2019 / 01

Bochum, 30. Oktober 2019

## Anfrage der Sozialen Liste im Rat zur Ratssitzung am 7. November 2019

### Baumaßnahme Hattinger Straße / Hinter der Kiste

Auf der bisher landwirtschaftlich genutzten, 2 ha großen Fläche an der Hattingerstraße / Hinter der Kiste in Linden will der Konzern „Wilma Immobilien GmbH“ (Ratingen), nach eigenen Angaben 47 Einfamilien- und 2 Mehrfamilienhäuser bauen. Es soll gehobenes Wohnen im Eigentumswohnungssektor im oberen Preissegment realisiert werden. Die Firma gibt an, das Gelände unter der Bedingung erworben zu haben, dort Baurecht zu erhalten. Dieses mit der Stadt Bochum abgesprochene Verfahren soll bereits in Dahlhausen beim Projekt Ruhrauenpark praktiziert worden sein.

Aktuell wurden auf dem Baugrundstück vorbereitende Baumaßnahmen durchgeführt. So wurde das Gelände für die Zufahrt und das Baufeld vermessen und abgesteckt. Auf dem Feld fanden im Sommer Bohrmaßnahmen statt um den Untergrund zu erkunden.

In der Bezirksvertretung Bochum-Südwest teilte die Verwaltung mit, dass es keine vorbereitenden Tätigkeiten im Baugebiet gebe. Derzeit, so die Stadtverwaltung, laufe „die vorbereitende Ideenfindungsphase“. Dieser Aussage stehen die im „Rahmenablaufplan Wohnungsneubau“ gemachten Information sowie die derzeitigen Aktivitäten entgegen.

### Vor diesem Hintergrund stellt die Soziale Liste im Rat folgende Fragen:

1. Wer hat die Vermessungsarbeiten in dem Gebiet Hattinger Straße/ Hinter der Kiste mit welchem Ziel veranlasst?
2. Wer hat die Bohrmaßnahmen in dem Gebiet Hattinger Straße/ Hinter der Kiste mit welchem Ziel veranlasst?
3. Wer trägt die Kosten für diese beiden Maßnahmen?
4. Sind der Stadtverwaltung die Pläne der Wilma Immobilien GmbH für das Gebiet Hattinger Straße/ Hinter der Kiste bekannt?
5. Wann und von wem erfolgte der Verkauf der Flächen an die Wilma Bau Immobilien GmbH?

6. War die Stadtverwaltung dabei Verhandlungsführer oder koordinierend tätig?
7. Gibt es einen städtebaulichen Vertrag, oder ist ein solcher in Arbeit?
8. Wer ist für die Planung und Realisierung der Zufahrt von der Hattinger Straße auf das geplante Baufeld zuständig?  
Welche Leistungen erbringt die Stadt Bochum dafür?
9. Hat es, oder ist geplant, die ökologischen Auswirkungen sowie die Belastungen für Menschen, Tiere und Natur durch die geplante Baumaßnahme zu überprüfen?
10. Sind die klimatischen Auswirkungen durch eine weitere Bebauung in dieser Luftschneise überprüft worden?
11. Ist der Stadtverwaltung bekannt, dass sich, nach Berichten von älteren Anwohner\*innen, auf dem Hügel am Rande des geplanten Baugebietes eine Flakstellung befunden hat und sich hier evtl. noch Munition oder Munitionsteile im tieferen Erdreich befinden können?
12. Wann ist es vorgesehen die Menschen in Linden über die Pläne, die vorbereitenden Maßnahmen und die Erarbeitung eines möglichen Bebauungsplanes zu informieren, bzw. einzubeziehen?

Wir bitten um schriftliche Beantwortung.

Günter Gleising